Rezensionen von Buchtips.net

Maren Krempin, Kerstin Mehler: Bildkarten Gefühle entdecken

Buchinfos

Verlag: [Beltz \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-407-72708-4 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 22,99 Euro (Stand: 29. April 2025)

Kindgerecht von Gefühlen sprechen lernen

Von Beginn an drücken Säuglinge, heranwachsende Kinder, Gefühle aus. Mimik, Gestik, einfache Laute, neugierige Blicke, müder Gesichtsausdruck, Eltern können recht schnell und meistens treffend deuten, was das Kind ausdrückt. Eine Entwicklung, die ohne Trennung zwischen eigenen und den Gefühlen anderer beginnt du dann. Etwa ab dem zweiten Lebensjahr, durch das Erlernen von "Emotionsworten", wird dieser Ausdruck von Gefühlen differenzierter, von primären Emotionen wie Hunger und Durstgefühlen hin zu sekundären Emotionen wie Stolz oder Neid, Scham oder Mitgefühl.

Hierbei bieten die sorgsam ausgewählten Bildkarten, bei denen "Grüffalo" (nach dem Bilderbuch von Axel Scheffler und Julia Donaldson ausgewählt), die mutige Maus, einen Ankerpunkt, um Gefühle bildhaft und exemplarisch sichtbar und damit auch sprachfähig zu gestalten. So können Erziehende mithilfe dieser Bildkarten einfach, aber stetig und differenziert, aus der Erlebniswelt des Kindes heraus Gefühle "sprechbar" gestalten und damit eine wichtige Unterstützung beim Erwerb emotionaler Kompetenzen und einer diese befördernde Sprache bieten. "Emotionswörter", die im Wechselspiel zwischen Wort, Gefühl und Bild die emotionale Entwicklung konstruktiv begleiten.

Wie wichtig es ist, sprachliche Mittel zum Erwerb des Ausdrucks eigener Emotionen zu entfalten, legen die Autorinnen im Zuge der Einleitung zur Arbeit mit den Bildkarten komprimiert, aber sehr verständlich dar. So bieten diese Bildkarten eine gute Hilfe für den Spracherwerb des Kindes, was den Ausdruck von Emotionen angeht, sowohl was die Sprachförderung angeht (auch bei Kindern, für die das Deutsche "Zweitsprache" ist), als auch was den allgemeinen, emotionalen "Wortschatzerwerb" betrifft. In einfacher Form gehalten, mit je klarem Ausdruck einer konkreten Emotion und durch die Verbindung mit der verbreiteten "Grüffalo" Erlebniswelt tritt im Rahmen der Nutzung dieser Karten dann umgehend eine klare Linie mit in den Raum, die überaus hilfreich eingesetzt werden kann.

Ob einfache Ausdrücke mittels einer bis zwei Worten, bis hin zur "Nacherzählung" möglicher Geschichten, die anhand der Fotografien entworfen werden können bis hin zur Verwendung einer "Gruppierung mehrerer Karten" sind die Arbeitsweisen dann auch verschieden und sorgen für eine stetige Begleitung der Ausdifferenzierung des sprachlichen Ausdrucks von Emotionen.

Eine sehr zu empfehlende Arbeitshilfe.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lesefreund](#)
[12. Februar 2021]